

Dentsply Sirona Orthodontics präsentiert sich zur DGKFO

Nach der Fusion von DENTSPLY und Sirona zu Dentsply Sirona – The Dental Solutions Company zeigt sich der dentale Global Player in neuem Erscheinungsbild und mit erweitertem Produktportfolio.

DENTSPLY International und Sirona Dental Systems haben fusioniert und sind nun ein Unternehmen. Damit ist die GAC Deutschland GmbH Teil des

dies wird bereits an vielen Beispielen deutlich. Durch die Fusion zwischen DENTSPLY, dem Marktführer bei Verbrauchsmaterialien in



weltweit größten Herstellers von Dentalprodukten und -technologien. Für die Kunden sichtbar und erlebbar wird dies erstmals auf der DGKFO, der 89. Wissenschaftlichen Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kieferorthopädie im Hannover Congress Centrum im September. Das breite Produktportfolio ergänzt sich nahezu perfekt, und

der Dentalbranche, und Sirona, dem Marktführer bei Technologie und Ausstattung für die Zahnheilkunde, entsteht der weltweit größte und am breitesten diversifizierte Hersteller von Dentalprodukten für Zahnärzte und Zahntechniker. Jeden Tag werden rund 600.000 Zahnärzte und Zahntechniker Produkte von Dentsply Sirona nutzen.

Das breit gefächerte Produktangebot von Dentsply Sirona für Zahnärzte und Zahntechniker ermöglicht die Durchführung von Standard- und Spezialbehandlungen in der Implantologie, Endodontie und Kieferorthopädie. Mit dem umfassendsten Angebot zur klinischen Ausbildung der Branche unterstützt das Unternehmen die Einführung neuer und bewährter Technologien und integrierter Lösungen für einen effizienteren Behandlungsablauf.

Die stetigen Investitionen von Dentsply Sirona in Forschung & Entwicklung – angeführt von über 600 exzellenten Ingenieuren und Wissenschaftlern – wird zu effizienten neuen Produktentwicklungen führen und gilt auch der Entwicklung von Pro-

ANZEIGE



dukten für die Kieferorthopädie. Die Einführung von neuen Technologien und digitalen Anwendungen in der Kieferorthopädie steht im Fokus, um die Patientenversorgung und die klinischen Ergebnisse weiter zu verbessern. Auf der DGKFO im September präsentiert sich Dentsply Sirona

Orthodontics erstmals im neuen Erscheinungsbild und mit erweitertem Produktportfolio. Zudem werden auch die Bereiche Imaging und CAD/CAM aus dem Hause Dentsply Sirona auf dem gemeinsamen Messestand vertreten sein und veranschaulichen, wie integrierte Workflows die Behandlungsabläufe beschleunigen und die Zufriedenheit der Patienten steigern. 

KN Adresse

Dentsply Sirona Orthodontics GAC Deutschland GmbH
Bayerwaldstraße 15
81737 München
Tel.: 089 540269-0
Fax: 089 540269-100
gacde.info@dentsplysirona.com
www.dentsplygac.de

Näher am Kunden

Hu-Friedy präsentiert neuen Marketing Manager EMEA.

Der führende Dentalhersteller Hu-Friedy hat Claudio Prestigiaco zum neuen Marketing Manager für Europa, Arabien und Afrika ernannt. Prestigiaco hat als Marketing und Communication Manager schon in mehreren internationalen Konzernen erfolgreich Digitalisierungsprojekte ge-

Hu-Friedy will jede Interaktion mit multimedialem Marketing intensivieren und zu einer möglichst angenehmen Erfahrung machen“, so Prestigiaco. Händler und Kunden sollen vom Erstkontakt, über den Kauf bis zum After-Sales-Service von einer verbesserten, individuellen Betreuung profitieren.

Umgesetzt werden soll dies u. a. durch an die Dentalindustrie adaptiertes, digitales Content Marketing. Als innovationsstarkes, qualitätsorientiertes Unternehmen kommuniziert Hu-Friedy seine technologische Vorreiterrolle innerhalb der Branche insbesondere mit der Unterstützung von Wissenschaftlern, Zahnärzten und Meinungsführern. Die Messe Digital Fair an der Universität Bologna ist eine der renommiertesten Veranstaltungen zum digitalen Wandel in Europa. Zu den Rednern gehörten dieses Jahr Stefano Domenicali, Präsident und CEO Lamborghini Cars, Luca Garavoglia, Präsident der Campari Group, Nicholas Pianon, Senior Partner der Boston Consulting Group, und Romano Prodi, früherer Premierminister von Italien. 



Claudio Prestigiaco ist neuer Marketing Manager EMEA bei Hu-Friedy.

leitet. Bei Hu-Friedy wird er die Vernetzung von traditionellem und digitalem Marketing weiter vorantreiben und dadurch die Kundenansprache optimieren. Er berichtet an den Global CMO Patrick Bernardi.

Auf Einladung der Bologna Business School präsentierte Prestigiaco jetzt an der ältesten Universität Europas seine Marketingstrategie für einen weltweiten Anbieter von Medizintechnik im digitalen Zeitalter: „Im Fokus stehen alle Berührungspunkte eines Kunden mit dem Unternehmen.

KN Adresse


Hu-Friedy Mfg. Co., LLC. European Headquarters
Astro Park
Lyoner Straße 9
60528 Frankfurt am Main
Tel.: 00800 483743-39 (gratis)
Fax: 00800 483743-40
info@hufriedy.eu
www.hu-friedy.eu

Termine nach der Arbeitszeit

Umfrage zeigt: Reguläre Sprechstundenzeiten schwer vereinbar mit Berufstätigkeit.

56 Prozent der Patienten wünschen sich Sprechstunden außerhalb der regulären Zeiten. Zu diesem Ergebnis kommt eine Umfrage von jameda unter 1.070 Patienten. Demnach sind insbesondere Öffnungszeiten nach 18 Uhr beliebt; jeder zweite Befragte wünscht sich diese. Jeder Vierte würde Arzttermine gerne auf das Wochenende legen, ähnlich viele Befragte (24 Prozent) würden gerne vor 8 Uhr zum Arzt gehen. Je älter die Befragten, desto höher die Zufriedenheit mit den regulären Öffnungszeiten. 59 Prozent der über 60-Jährigen, von denen ein Großteil nicht mehr berufstätig



sein dürfte, findet Sprechstunden zwischen 8 Uhr und 17 Uhr ausreichend. Diese Meinung teilen lediglich 35 Prozent der unter 40-Jährigen und sogar nur 32 Prozent der 40- bis 60-Jährigen. In beiden Altersgruppen dürfte der Anteil der Berufstätigen höher liegen als unter den über 60-Jährigen. Dazu passt auch, dass der Wunsch nach Sprechstundenzeiten nach Feierabend bei den unter 60-Jährigen bei 58 Prozent liegt. Von den über 60-Jährigen wünschen sich hingegen nur 35 Prozent Öffnungszeiten am Abend. 

Quelle: jameda GmbH

KN KIEFERORTHOPÄDIE NACHRICHTEN

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0
Fax: 0341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Cornelia Pasold (cp), M.A.
Tel.: 0341 48474-122
c.pasold@oemus-media.de

Fachredaktion Wissenschaft
Prof. Dr. Axel Bumann (ab) (V.i.S.d.P.)
Tel.: 030 200744100
ab@kfo-berlin.de
Dr. Christine Hauser, Dr. Kerstin Wiemer,
Dr. Kamelia Reister, Dr. Vincent Richter,
ZÄ Dörte Rutschke, ZÄ Margarita Nitka

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: 0341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: 0341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigen
Marius Mezger (Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: 0341 48474-127
Fax: 0341 48474-190
m.mezger@oemus-media.de

Abonnement
Andreas Grasse (Aboverwaltung)
Tel.: 0341 48474-201
grasse@oemus-media.de

Herstellung
Josephine Ritter (Layout, Satz)
Tel.: 0341 48474-144
j.ritter@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

Die KN Kieferorthopädie Nachrichten erscheinen im Jahr 2016 monatlich. Bezugspreis: Einzelheft 8,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 75,- € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 0341 48474-0. Die Beiträge in der „Kieferorthopädie Nachrichten“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.